

Kurzbericht zur Gemeinderatssitzung am 17.10.2019

TOP 1

Bürger fragen

Ein Bürger nutzte die Bürgerfragestunde, um bei der Verwaltung nachzufragen, ob es Neues zur Umgehungsstraße gibt. Insbesondere fragte er nach, ob die angedachte Art der teilweisen Finanzierung von der Kommunalaufsicht bereits überprüft sei.

Der Vorsitzende gab zur Antwort, dass bereits vor geraumer Zeit die Unterlagen an das Landratsamt Zollernalbkreis weitergeleitet wurden.

Über eine Mitteleinstellung für eine entsprechende Planung gab es aber noch keine Beratungen im Kreistag. Der Vorsitzende gab weiter den Hinweis, dass er eine Umgehungsstraße Dormettingen im Kreistag thematisieren werde.

TOP 2

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es wurde bekannt gegeben, dass in der Gemeinderatssitzung vom 19.09.2019 in nichtöffentlicher Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 3

Antrag auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung nach § 4 BImSchG, Flst. Nr. 2051/1, Firma KBH Baustoffe, Gebhard § Söhne GmbH & Co. KG

Der Vorsitzende erläuterte, dass die Firma KBH bereits am 24. Januar 2018, ergänzt mit Unterlagen vom 15. August 2018, einen immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsantrag für ihr Firmengelände beim Landratsamt Zollernalbkreis eingereicht hat.

In der Gemeinderatssitzung vom 25. September 2018 wurde von der Gemeinde Dormettingen das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt, da noch wesentliche Sachverhalte ungeklärt waren. Am 11.09.2019 wurde der Gemeinde Dormettingen ein überarbeiteter Antrag der Firma KBH erneut zur Stellungnahme vorgelegt.

Weiterhin sah die Verwaltung einige Punkte des Antrages als durchaus kritisch.

So wurde einer beantragten Ausweitung der Betriebszeiten von Montag - Freitag 6.00 – 22.00 Uhr und im Sommerhalbjahr zusätzlich samstags von 6.00 – 13.00 Uhr **nicht** zugestimmt.

Den übrigen Teilen des Antrages wurde das gemeindliche Einvernehmen nur unter der Voraussetzung erteilt, dass folgende Bedingungen in die Genehmigung aufgenommen werden:

1. Der Rückbau einer baurechtlich bedenklichen Mauer auf den Flurstücken 2061 und 2090 muss bis zum 31.12. 2019 erfolgen.
2. Die Rückgabe der entsprechenden Grundstücksflächen an die Gemeinde Dormettingen muss ebenfalls bis zum 31.12.2019 erfolgen.
3. Die Umsetzung der vorgelegten Oberflächenwasserkonzeption wird ebenfalls Bedingung der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung.
4. Sollte sich nach Umsetzung der Oberflächenwasserkonzeption zeigen, dass weiterhin eventuell kontaminiertes Oberflächenwasser das Betriebsgelände verlässt, wird die Firma KBH verpflichtet, unverzüglich nach Feststellung eines solchen Sachverhaltes die Oberflächenwasserkonzeption nachzuarbeiten und Abhilfe zu schaffen.

TOP 4

Bausachen

- Nachgenehmigung Nutzungsänderung, Einrichtung eines Hofladens, Lindenhof 1

Einer beantragten Nutzungsänderung auf Einrichtung eines Hofladens, auf dem Grundstück Lindenhof 1 in 72358 Dormettingen, wurde zugestimmt. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt.

TOP 5

Baustellenbericht

- **Mehrzweckhalle**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herrn Architekt Kölmel.

Herr Kölmel berichtete, dass die Arbeiten in der Mehrzweckhalle nahezu abgeschlossen sind. Es müssen lediglich noch die Heizkörper in den Duschräumen installiert und in den Umkleieräumen Lampen ausgetauscht werden. Letztlich müssen im Außenbereich noch Blechabschlüsse an einigen Stellen angebracht werden um zu verhindern, dass Vögel sich in die Isolation einnisten können.

Er berichtete weiter, dass die Bauarbeiten weitestgehend planmäßig abgearbeitet werden konnte und in der Bauphase keine weiteren Kostensteigerungen aufgetreten sind.

Sowohl vom Vorsitzenden, als auch von Herrn Kölmel wurde die gute Arbeit der beteiligten Firmen gelobt.

Weiter wurde eine Mail eines Vereinsvorstandes auszugsweise vorgelesen. In dieser Mail wurde zum Ausdruck gebracht, dass sich die technischen Möglichkeiten sehr gut darstellen und er von der Sanierung der Halle begeistert sei.

Somit konnte festgehalten werden, dass die voraussichtlichen Kosten in Höhe von 514.728,33 € zu einem sehr guten Ergebnis geführt haben.

Baustellenbericht

- **Erschließung Baugebiet „Bruck“**

Hier berichtete der Vorsitzende, dass die Arbeiten nach wie vor ordentlich vorangehen.

Kanal und Wasserleitung sind bereits gebaut und die Hausanschlüsse hergestellt. Eine Kalkung zur Verbesserung des Oberbodens ist zwischenzeitlich ebenfalls erfolgt und die erste Schotterlage als Frostschutzschicht eingebracht. Nun werden in den nächsten zwei Wochen die Kabelverlegungsarbeiten durchgeführt. Danach wird die restliche Schotterschicht eingebracht und der Schwarzelbelag aufgebracht.

Weiter berichtete der Vorsitzende, dass bei entsprechendem Witterungsverlauf die Baustelle voraussichtlich Ende November 2019 abgeschlossen werden kann.

Baustellenbericht

- **Arbeiten am Erdweg Hardtwald**

Als letztes berichtete der Vorsitzende davon, dass im Auftrag der Firma Holcim die mangelhafte Ausführung des Weges beim Hardtwald deutlich verbessert werden konnte.

Hingewiesen wurde darauf, dass es sich auch weiterhin um einen Erdweg handelt, der nur bei trockener Witterung befahren werden darf, auch wenn jetzt eine Schotterdeckungs- mit eingebracht wurde.

TOP 6

Bekanntgaben und Verschiedenes

Unter diesen Tagesordnungspunkt gab der Vorsitzende bekannt, dass in diesem Jahr nahezu kein Holzeinschlag stattfinden wird, um der Bevölkerung Reisig zur Verfügung zu stellen. Es werden nur einige wenige Bäume gefällt um für die wichtigsten Arbeiten, z. B. auf dem Friedhof, Reisig holen zu können (siehe Artikel von Herrn Förster Kneer).

Der Vorsitzende erläuterte, dass diese Maßnahme notwendig wurde, da derzeit kein Frischholzeinschlag den Markt zusätzlich belasten sollte, da durch massive Käferholzmengen der Holzverkauf ganz erheblich leidet.

Mit einem Dank an den Gemeinderat für die intensive und gute Zusammenarbeit und an die Zuhörerschaft für Ihr Interesse schloss der Vorsitzende die öffentliche Sitzung.